

# Golf-Spende für Kinderhospiz

Heimische Wirtschaftsjuvenoren sammelten 2500 Euro für Stiftung Bärenherz

**-mba- LIMBURG/REGION.** Die Wirtschaftsjuvenoren Limburg-Weilburg-Diez haben sich nicht nur die unternehmerische Zusammenarbeit auf die Fahne geschrieben. Sie beweisen auch immer wieder wohlwütliches Engagement.

So haben die heimischen Jung-Unternehmer ihren Golf-Tag am Wiesensee unter den „Charity“-Gedanken gestellt. Wie Kreissprecher Christoph Reichwein erläuterte, kamen bei einer begleitenden Tombola und einem „Putt-Turnier“ insgesamt 2000 Euro zusammen - eine stolze Summe, die von den Wirtschaftsjuvenoren aus eigener Kasse nochmal um 500 Euro aufgestockt wurde.

„Für die Spende suchen wir in jedem Jahr eine andere wohltätige Organisation aus“, so Reichwein. In diesem Jahr habe man sich für die Stiftung Bärenherz ent-

schieden. „In dem von der Stiftung geförderten Wohnhospiz für schwerstkranke Kinder in Wiesbaden sind oder waren auch Kinder aus unserer Region untergebracht“, so Reichwein. Da fiel den Jünioren die Wahl leicht.

Freudig übernahm Geschäftsführerin Gabriele Orth den symbolischen Spendenscheck und berichtete über die vielfältigen Arbeiten der Stiftung Bärenherz. Das Kinderhospiz in Wiesbaden-Erbenheim sei hessenweit das einzige dieser

Art. Unheilbar kranke Kinder werden auch aus Rheinland-Pfalz und Süddeutschland angenommen. „Ihnen allen ist gemein, dass sie nicht das Erwachsenenalter erreichen“, so Orth. Dazu finanziert die Stiftung allein aus Spendengeldern ein

Kinderheim in Laufenselden mit 27 Plätzen. Weitere Initiativen gebe es in Leipzig und auch in Rheinland-Pfalz wolle man ein Heim gründen, sobald ein geeigneter Ort gefunden sei.



**Kreissprecher Christoph Reichwein (Mitte) übergibt den symbolischen Spendenscheck an Gabriele Orth von der Stiftung Bärenherz. Auf dem Foto mit Pressesprecher Jens Trabusch (li.) und Kassierer Carsten Form.**

*Foto: Bader*